

112 Jahre Knollenturm

Am Samstag,
10. September,
Geburtsfeier
auf dem
Großen
Knollen

Herzberg (tok). Manche nennen ihn den Brocken des Südharz. Ob man die Bergkuppe 687 Meter über Normalnull mit dem Brocken wirklich vergleichen sollte, darüber kann man streiten. Auf jeden Fall steht seit 112 Jahren ein Turm auf dem Großen Knollen und wacht über die Baude und die Landschaft. Gefeierte wird das an diesem Wochenende mit einem großen Fest, wenn es heißt „112 Jahre Knollenturm“. Los geht es am Samstag, 10. September, um 10.00 Uhr, natürlich auf dem Großen Knol-

len. Ab 11.00 Uhr hält der Wernigeröder Geologe Dr. Knappe ei-

nen einstündigen Vortrag über die Geologie des Großen Knollens. Anschließend sorgt das Blasorchester Sieber für die musikalische Unterhaltung. Natürlich können die Gäste vom Aussichtsturm den einmaligen Blick auf die Harzer Berge und ins Harzvorland genießen. In der Zwischenzeit sorgen der Knollenwirt und sein Team mit Gegrilltem, kühlen Getränken, Kaffee und Kuchen fürs Wohlergehen und freuen sich auf viele Freunde und Gäste.

Und wem noch immer ein Anreiz fehlt: Am Großen Knollen befindet sich auch eine Stempelstelle der Harzer Wandernadel (Nr. 150). Es führen wunderschöne Wege von Barbis, Bad Lauterberg, Scharzfeld, Sieber, Herzberg und auch St. Andreasberg auf den höchsten Berg in den „Südharzer Dolomiten“.